

Scheeßel 2020

Chronik des Gemeindearchivars Dr. Karsten Müller-Scheeßel

Die Corona-Pandemie bestimmte das Leben seit Mitte März 2020 auch in Scheeßel. Fast alle Veranstaltungen fielen aus. Nicht nur das Hurricane-Festival Ende Juni und der Scheeßel-Tag Ende August, sondern Schützen- und Erntefeste, Jubiläen, Heimatfestival, Abibälle, Konzerte, Theatervorstellungen, Sportwettkämpfe, alles was unser Leben schöner und interessanter macht. So fällt auch diese Chronik knapper als sonst aus.

Bevölkerungsentwicklung

Die Entwicklung der Einwohnerzahlen in Scheeßel und seinen Dörfern entspricht der der vergangenen Jahre. Während der Kernort erneut einen Zuwachs von in diesem Jahr 55 Personen auf jetzt 7.109 verzeichnet, verlieren die Dörfer in der Summe 51. Blickt man auf die Entwicklung in den letzten fünf Jahren von 2015 bis 2020 ergibt sich folgendes Bild: Der Kernort verzeichnet mit 339 einen deutlichen Gewinn, während alle Dörfer bis auf Wohlsdorf (+ 6,1%/ + 21) rückläufige Zahlen aufweisen. Besonders deutlich fallen sie in Westeresch (- 12%/ - 61), Westerholz (- 7,9%/ 49) und in Westervesede (- 7,2%/ - 54) aus. Das Problem aller zu Scheeßeler gehörender Dörfer ist, dass bauwillige junge Leute zu wenig Grundstücksangebote erhalten. Und wesentlicher Grund dafür ist die Geruchsimmissionsrichtlinie (GIRL). Wo noch Bauernhöfe mit Viehhaltung in den Dörfern sind, riecht es nun einmal. Selbst Ställe, die nicht mehr genutzt werden, sind in die Gutachten mit einzubeziehen, weil sie ja wieder genutzt werden könnten.

Menschen

Wir mussten Abschied nehmen von

- Karl-Heinz (Festus) Fahlbusch (22.10.1937-28.12.2019), langjähriger Junghandwerker und ehrenamtlicher Helfer des Heimatvereins
- Dr. med.vet. Wolfgang Koch (10.06.1935-28.07.2020), Tierarzt in Scheeßel

Steffen Meyer, ehemals Wittkopsbostel, scheidet als Büroleiter von MdB Lars Klingbeil aus.

Verwaltung und Politik

– Im Frühjahr teilt Käthe Dittmer-Scheele mit, dass sie 2021 nicht noch einmal für das Amt der Bürgermeisterin kandidieren werde.

– Im Mai stellt die CDU die 48 Jahre alte Ulrike Jungemann, die bisher beim Landkreis in der Stabsstelle Kreisentwicklung tätig ist, als Kandidatin für das Amt der Bürgermeisterin vor.

– Die Scheeßeler Ratsfrau Marsha Weseloh bewirbt sich für die CDU um die Kandidatur für den Bundestag 2021. Sie unterliegt ihrem Gegenkandidaten Büttinghaus.

– Der Scheeßeler Kreistagsabgeordnete Nils Bassen tritt von den Linken zur SPD über.

– Jürgen Wahlers tritt als Ortsvereinsvorsitzender der SPD zurück. Nachfolger werden Claudia Kröger und Marc Ostrowski. Als Ratsherr wechselt Wahlers von der SPD zur Gruppe 57. Er tritt den Grünen bei.

- Joachim Köhnken, Leiter des Fachbereichs Bau und Planung, geht in den Ruhestand. Nachfolgerin wird Birgit Gramkow.
- Auch Gudrun Wagner, langjährige Sekretärin der Bürgermeisterin, geht in den Ruhestand.
- Die Finanzen der Gemeinde sind wohl geordnet. Auch der im Dezember einstimmig beschlossene Haushalt für 2021 ist nicht nur ausgeglichen, sondern weist einen Überschuss von 40 T€ aus. Gesamtvolumen: 24 Mio.€, 1,45 Mio€ Investitionen.
- Wichtigste Investitionsobjekte sind 2020 und teilweise noch 2021 der Rathausumbau und der Umbau und Anbau eines Kindergartens am Dorfgemeinschaftshaus in Westervesede.
- Die gute Finanzsituation ermöglichte auch die Anschaffung professioneller Bühnentechnik, die allen Vereinen zur Verfügung gestellt werden soll, mit einem Zuschuss von 18 T€. Die Zuschüsse der Vereine werden 2021 weiter erhöht.
- Beeke- und Grundschule erhalten 2021 Zuwendungen für die Digitalisierung von 167.600 bzw. 124.700 €. Der Zuschuss für die Eichenschule wird um 10 T€ auf 60.000 € erhöht.
- Von leerstehenden gemeindeeigenen Liegenschaften (insbes. alte Feuerwehrhäuser) will man sich trennen.
- Der Ausbau von Fuhrenkamp, Tostedter und Güstrower Weg wurde beendet.
- Ein neues Baugebiet „Vor dem Varel III“ wird ausgewiesen.
- Eine Flächenerweiterung der Märkte an der Bremer Straße über 800qm hinaus wird untersagt, weil sie nicht innerhalb des zentralen Versorgungsbereichs liegen.
- Im Dezember beschließt der Rat, dass keine eigene Klimaschutzkraft eingestellt wird. Klimaschutz sei eine Querschnittsaufgabe aller Fachbereiche.
- Der Landkreis weist an der Wümme ein neues Naturschutzgebiet aus.
- Dauerthema ist die Verkehrsregelung an der Kreuzung L 130/Fuhrenkamp/Varaler Weg. Der Plan sieht für eine Abbiegespur die Fällung einiger Bäume vor. Dagegen regt sich Widerstand.

Kirchengemeinde

- In einem besonderen Gottesdienst Anfang März wird Claus-Dieter Winkelmann durch Regionalbischof Dr. Hans-Christian Brandy mit dem „Silbernen Facettenkreuz“ der ev.-luth. Landeskirche Hannovers ausgezeichnet. Winkelmann ist seit 50 Jahren Kirchenvorsteher und kümmert sich seit Jahrzehnten um Verwaltung und Finanzen der Gemeinde.
- Am letzten Oktobersonntag wird Pastor Günter Brunckhorst nach 22 Jahren aus seinem Dienst für die Gemeinde in den Ruhestand entlassen.
- Im Januar gründet Kantor Andreas Winterhalter ein Kammerorchester des Kirchenkreises.
- Leon Henken wird in Nachfolge von Ingrid Radlanski Jugenddiakon für die Kirchenregion Fintel-Lauenbrück-Scheeßel.

- Nach 25jähriger Tätigkeit stellt im Sommer der „Swimmytreff“ seine Arbeit mit Kindern im Kindergartenalter ein.
- Bedingt durch die Covid-19-Pandemie finden Gottesdienste/Andachten über „Youtube“ statt. An Heiligabend finden keine Gottesdienste statt. Die Konfirmationen werden in den September verlegt.
- Stattfinden können im Januar ein Konzert mit den Black Gospel Angels, im Februar eine Veranstaltung von „Fit für's Leben“ und im September für 22 Grundschulklassen die Kinderkathedrale.

Wirtschaft

- Die Generalagentur Heiko Wahlers (Württembergische Versicherungen) in Wittkopsbostel feiert 30jähriges Bestehen.
- Auf 25 Jahr kann die VGH-Agentur von Jörn Klee zurückblicken.
- Ebenfalls seit 25 Jahren besteht das Geschäft „Optik Wiese“.
- Zum 1.4. schließt die Buchhandlung „Lesezeichen“. Ab 2.6. wird sie durch die Verdener Buchhandlung „Vielseitig“ weitergeführt.
- Im alten Haupthaus des Internats eröffnen Edeltraut Lieder und Anja Corell den Secondhandshop „Tweede Hand“, der jeweils montags geöffnet ist.
- Die Physio-Praxis Grüner eröffnet in Lauenbrück eine Filiale.
- Andrea Haller übergibt nach 32 Jahren ihre Physiotherapie an Phillip Francke vom „Physio Point Scheeßel“.
- Das Café im Gasthaus Götze wird als „Wiener Café“ Dependance des Stadtidylls Rotenburg weitergeführt.
 - Heinz Precht und Karin Delic-Precht übergeben ihre Jugendhilfeeinrichtung im Beeke-Haus an Matthias Richter und Milva Dehllis.
- Dr. Timo Behrens ist neuer Partner der Hausarztpraxis Schulstraße.
- Das Restaurant „Königsgarten“ wird restauriert.
- Das Gebäude der ehemaligen Fleischerei Meinke in der Bahnhofstraße wird abgerissen. Boris und Markus Mahler werden dort ein Mehrfamilienhaus mit 10 Wohnungen errichten.
- Die Gemeinde genehmigt die Erweiterung des Geländes der Firma Pyroland in Westervesede.
- Große Fortschritte machte der Bau des Combi-Marktes an der Ecke Mühlen-/Bremer Straße. Im Mai 2021 will er den Geschäftsbetrieb aufnehmen.
- Ein großer Teil der Scheeßeler Restaurants hat während der durch die Pandemie bedingten Schließung Speisen außer Haus verkauft.

Landwirtschaft

- Die Ernte 2020 war durchschnittlich.
- Nicht alle Landwirte sind mit der Vertretung durch den Bauernverband zufrieden. Die Organisation „Land schafft Verbindung“ findet deshalb auch in unserem Raum Unterstützung und macht mit Aktionen auf sich aufmerksam. Proteste gibt es besonders gegen die Verschärfung der Düngeverordnung.
- Große Hoffnungen werden auf den „Niedersächsischen Weg“ gesetzt, mit dem Politik, Landwirte und Umweltverbände einen gemeinsamen Weg zu besserem Umweltschutz suchen.
- 2021 wollen die Rinderzüchtervereine Rotenburg, Scheeßel und Visselhövede fusionieren.
- Im Winter führte der landwirtschaftliche Verein wieder eine Vielzahl von Fortbildungsveranstaltungen durch.

Gewerbeverein

- Im März übernimmt Karsten Lüdemann nach dem Rücktritt von Angelika Dorsch den Vorsitz des Gewerbevereins.
- Im Oktober steht eine ganze Woche zu Halloween im Zeichen von Sonderangeboten vieler Geschäfte.
- Seit Ende des Jahres gibt es einen „Scheeßel-Taler“, mit dem in Scheeßeler Geschäften gekauft werden kann.

Sparkasse und Volksbank

- Das Geschäftsjahr der Sparkasse 2019 fiel trotz andauernder Niedrigzinsphase zufriedenstellend aus: Bilanzsumme + 6,2% auf 685 Mio.€ (Zuwächse besonders im Kredit- und Anlagegeschäft): Kunden-Kredit-Volumen + 5% auf 480 Mio.€; Wertpapiergeschäft + 16% auf 115 Mio.€; aus der seit 30 Jahren bestehenden Sparkassenstiftung wurden mit 80 T€ gut 100 verschiedene Institutionen im Geschäftsbereich unterstützt; zum 01.08.2020 wurden vier neue Azubis eingestellt; insgesamt werden elf junge Leute ausgebildet.

Schulen

- Eichenschule
 - Generalversammlung im Januar: Trotz weiterhin geordneter wirtschaftlicher Verhältnisse gibt es Sorgen: Auf Grund des demographischen Wandels gehen die Schülerzahlen leicht zurück; qualifiziertes Lehrpersonal ist in manchen Fächern nur schwer zu gewinnen; neu in den Aufsichtsrat werden Lehrerin Petra Hoppenstedt und Kreistagsabgeordneter Wolfgang Harling gewählt.
 - Als erste niedersächsische Schule in freier Trägerschaft erhält die Eichenschule im Februar 78 T€ aus dem Digitalpakt aus den Händen von Kultusminister Tonne, der dafür nach Scheeßel kommt.

- Paula Holste, Marika Münkel und Marie Dreesmann aus dem Wahlpflichtkurs Poetry der 8./9. Klasse gewinnen den 1. Preis des Niedersächsischen Schulbibliothekswettbewerbs.
 - Einen 3. Preis gewinnt die ehemalige 10b in einem Wettbewerb des Bundesentwicklungshilfeministeriums zur Entwicklungspolitik.. Wegen Corona kann sie leider den Preis, eine Woche Berlin, nicht einlösen.
 - Zusammen mit dem Ottersberger Chor „Via Antiqua“ gibt der Schulchor im Februar ein Konzert in der Scheeßeler Kirche.
 - Eine Überraschung gibt es zu Weihnachten für die gesamte Schulgemeinschaft: Über „Youtube“ kann man ein Weihnachtskonzert hören und eine Weihnachtsfeier sehen.
- BeekeSchule-Oberschule
 - Die Differenzierung in Haupt- und Realschule wird wieder eingeführt.
 - Im Juni wird zu Anne Frank ein Projekttag veranstaltet.
 - 43 Schülerinnen und Schüler werden aus der Schule entlassen.
 - Grundschule
 - Lehrer Peter Enders wird in den Ruhestand entlassen.
 - Die Einschulungsmesse im Februar ist leider nur schwach besucht.
 - Die schulinterne Kommunikation wird durch die Freischaltung der „Bildungscloud“ verbessert.
 - 113 Schülerinnen und Schüler werden in Scheeßel und Hetzwege eingeschult.

Kindergärten und Kinderferienprogramm

- Coronabedingt gibt es kein Kinderferienprogramm.
- Die langjährige Leiterin des Kindergartens „Rappelkiste“ in Jeersdorf und Personalrätin Ina Petersen geht im Sommer in den Ruhestand.
- Der neue Kindergarten im Anbau des Westerveseder Dorfgemeinschaftshauses nimmt nach den Sommerferien seinen Betrieb auf.

Musik-Kunst-Literatur

- Im Februar spielt die Flüchtlingsband „Zollhausboys“ zwei gut besuchte Konzerte in der Eichenschule und im Scheeßeler Hof.
- Wolfgang Rose veröffentlicht einen dritten Roman, dieses Mal über die Komponistin Emilie Meyer.
- Mit dem „Paten von Hamburg“ erscheint ein neunter Krimi von Chris Krause.

- Ulla Heyne und Julian von Bothmer geben zum zweiten Mal einen Kalender mit Luftbildern heraus: „Wümmeland von Oben“.
- Lars Krause bringt einen Kalender mit Naturfotos heraus.
- Im Januar erscheint ein Neudruck des Standardwerks zur Moorkolonisation: Karsten MüllerScheeßel, Jürgen Christian Findorff und die kurhannoversche Moorkolonisation im 18. Jahrhundert.

Gemeindebücherei

- Die Anschaffung eines Barcodescanners nebst Hard- und Software (20 T€) verbessert die organisatorische Abwicklung der Ausleihe.

Hurricane und Heimatfestival

- Beide Festivals, Hurricane und Heimatfestival, fallen coronabedingt aus.
- FKP Scorpio sponsert die Dirigentenstelle des Feuerwehrorchesters.
- Das Heimatfestival firmiert ab 2021 unter dem Namen „Mit Freunden“.

Sport

- Basketball
 - Hannah Pakulat wird Sportlerin des Jahres 2019 für den Altkreis Rotenburg.
 - Die Saison 2019/2020 wird Anfang März coronabedingt vorzeitig beendet. Die Hurricanes belegen zu diesem Zeitpunkt den 3. Platz in der 2. Damenbundesliga. Auf- und Absteiger gibt es nicht.
 - Die Plattform „eurobasket.com“ erklärt Pia Mankertz zur besten deutschen Spielerin der 2. Bundesliga.
 - Die Amerikanerinnen Becky Nash und Kama Griffiths verlassen die Hurricanes am Ende der Saison.
 - Neue Spielerinnen zur Saison 2020/2021: Daeja Smith, Maddie Simon (beide USA), Leonie Rosemeyer, Anna Suckstorff (beide Rist Wedel), Sophie von Ass (Lamstedt) und Ayla Faber (aus der 2. Damenmannschaft)
 - Alle bisherigen Sponsoren halten den Hurricanes die Treue.
 - Die Saison 2020/21 beginnt mit einem Pokalspiel am 10. Oktober: Erstligist TK Hannover wird mit 72:67 besiegt. Gegen den vielmaligen deutschen Meister TSV Wasserburg scheidet man im Achtelfinale am 9.12. mit 69:77 knapp aus.
 - Die Saison wird coronabedingt Anfang Dezember bis zunächst zum 10. Januar 2021 unterbrochen.
 - Die 1. Damenmannschaft der Hurricanes ist insofern privilegiert, als sie als Profimannschaft überhaupt trainieren darf. Der sonstige Trainings- und Spielbetrieb ruht bis mindestens März.

– Fußball

- Die Saison wird im März abgebrochen und nach Start in die neue Saison im September ab Anfang November auf unbestimmte Zeit unterbrochen.
- Rot-Weiß Scheeßel hatte zahlreiche Veranstaltungen für sein 100jähriges Bestehen geplant. Alles musste abgesagt werden und wird teilweise in das nächste Jahr verschoben. Erscheinen konnte eine lesenswerte Chronik. Außerdem wurden 100 Bäume gepflanzt.
- Der für Heeslingen spielende Scheeßeler Matthes Rathjen wurde zum Landesauswahllehrgang der U 16 Junioren nach Barsinghausen eingeladen.
- Die Landesligadamen des TuS Westerholz wurden Bezirkspokalsieger. Im NFV-Pokal erreichen sie das Achtelfinale, in dem sie nach 1:3 gegen RW Göttingen ausscheiden. Sie verzichten auf den Aufstieg in die Oberliga.
- Der TuS Westerholz verzeichnete 2019 einen Mitgliederzuwachs von 32 auf 470.
- Der Veeseer FC verzichtet auf den Aufstieg in die Kreisliga.
- TuS Westerholz und Germania Hetzwege bilden ab Saison 2020/21 eine Spielgemeinschaft.
- Neuer Herrentrainer in Westerholz ist Ralf Milbrandt für Tomas Meyer. Zweimal wechselt der Trainer der Damen-Mannschaft. Auf Patrik Czichos, der zu Ende der Saison ausscheidet, folgt Wilhelm Schiwy und auf den Sven Schumacher im Oktober.

– Handball

- Die männliche B-Jugend schafft den Aufstieg in die Landesliga.
- Die weibliche A-Jugend beendet die Oberliga-Vorrunde auf dem 6. Platz.

– Leichtathletik

- Die Scheeßeler Leichtathletikabteilung schließt sich dem LAV Zeven an. Sechs Titel gehen bei den Crossmeisterschaften des Kreises an Scheeßeler Athleten.
- Zweimal tritt der TV Scheeßel als Veranstalter in Aktion: Crosslauf im Rahmen des OsteCups im Winter und Kreismeisterschaften im September.

– Tennis

- Olaf Lüdemann wird neuer Vorsitzender von BW Scheeßel und folgt auf Rainer Windler. – Carl Grohbrüg wird Regionsmeister in der Halle bei den U 9 Junioren und qualifiziert sich für das Masters Nord- und Ostdeutschland.
- Im Sommer führt BW Scheeßel ein Tennis-Camp für Kinder durch.

– Reiten

- Die 14jährige Carolina Miesner wird im August in Ungarn Teameuropameisterin in der Dressur.

– Die in Bartelsdorf trainierende Julie Mynou Diedrichsmeier wird Landesmeisterin im Springen. Zusammen mit ihrer Schwester Mylene wird sie 2021 ihren Trainingsstandort nach Lilienthal verlegen.

– Bogenschießen

– Der SV Jeersdorf sichert den Verbleib in der Verbandsoberriga.

– Cord Meyer wird im Januar in Fallingbostal Landesvizemeister in der Halle und belegt den gleichen Platz auch zusammen mit Florian Dreyer und Christoph Löffler in der Mannschaftswertung.

– Weitere Sportarten

– Die Damen des TV Scheeßel steigen in die Volleyball-Bezirksliga auf.

– Der SV Jeersdorf gründet eine Abteilung für Line-Dance.

Heimatverein

– Vorsitzender Uwe Wahlers kündigt an, dass er 2021 den Vorsitz abgeben werde.

– Im coronabedingt kleinen Kreis wird im März eine Dauerausstellung über den Blandruck eröffnet, der bekanntlich immaterielles Weltkulturerbe ist.

– Gegen Ende des Jahres stellt der Verein eine „Blandruck-Tour“ mit 18 Stationen durch Scheeßel vor. Sie steht auch digital zur Verfügung.

– Trotz Corona kann der Verein drei Kunstaussstellungen zeigen.

– In den Sommerferien werden drei Veranstaltungen für Kinder angeboten: Geo-Coaching, Traumfänger basteln und T-Shirt-Druck.

– Auf dem Gelände des Heimathauses werden Schafstall, Backhaus und Honigspeicher neu mit Reet gedeckt.

Trachtengruppen

– Das Trachtenfest der Originalen wird abgesagt. Desgleichen auch bereits das Festival der Beekschepers 2021.

– Die Originalen können im Januar noch ihren „Scheeperabend“ und die Beekschepers im Februar ihren Kohlmarsch durchführen.

– Die Beekschepers gründen eine neue Gruppe für 4 – 6 Jährige, die Mini-Beekschepers.

Schützenverein Scheeßel

– Der Verein ist vorerst ohne Kommandeur, da für Reinhard Schlobohm kein Ersatz gefunden wurde.

Feuerwehren

– Das neu formierte Feuerwehrorchester unter der Leitung von Heinz Jacobi hat 20 Mitglieder.

- Die Wehren wurden 2019 zu 53 Brandeinsätzen und 65 Hilfeleistungen gerufen.
- Die Kinder- und Jugendwehren führten eine Weihnachtsbaumabholaktion durch.
- In Wittkopsbostel wird mit Paola Willenbrock erstmals eine Frau Ortsbrandmeisterin.
- In Bartelsdorf wird Jens-Olaf Kröger und in Scheeßel Tobias Klindworth Ortsbrandmeister.

Scheeßeler Mühle

- Der Förderverein investiert viel Zeit und Arbeit in Renovierung und Instandhaltung.
- Der Verein erwirbt in der Nähe Bremens ein historisches Mahlwerk (18./19.Jhdt.), das nun 2021 restauriert werden soll.

Lions und Rotary

- Die Lions spenden 1.000 € als Erlös eines Vortrags über Obdachlose an den „Lebensraum Diakonie“ in Rotenburg. Der Heimatverein wird bei der Anschaffung neuer Modelle unterstützt.
- Obwohl das Weinfest dieses Jahr ausfallen musste, wurden die Jugendgruppen, die dieses Fest sonst mit ihren Beiträgen gestalten, durch Zuwendungen in Höhe von je 200 € gefördert.
- Der alljährliche Adventskalender der Lions erschien in einer Auflage von 3.000 Stück.
- Zu Weihnachten spendeten die Lions Gutscheine im Wert von 25 € für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Scheeßeler Tafel, die im Scheeßeler, Jeersdorfer und Westerescher Hof eingelöst werden konnten.
- Der Rotary Club Rotenburg Wümmeland veranstaltete im Februar im Westerescher Hof zum 12. Mal seine Kleinkunstveranstaltung „Feuer und Flamme“ vor erneut ausverkauftem Haus.
- Im März pflanzte der Rotary Club Rotenburg 640 Bäume und Sträucher in der Gemarkung Bartelsdorf. Im Rahmen der Aktion „LesenLernenLebenLernen“ verschenkte er zusammen mit dem Club Wümmeöand mehrere hundert Bücher an Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klassen. In Scheeßel und Rotenburg erhielten 300 Kinder Buchgutscheine, die sie in den örtlichen Buchhandlungen einlösen konnten.

Senioren

- Aus dem Verkauf von Notfalldosen wurden 250 € an die Diakonie-Sozialstation gespendet.

Aktivkreis

- Jutta und Gerhard Gerken ziehen sich aus der Leitung des Kreises allmählich zurück.

Umweltschutz und Umweltorganisationen

- An Wümme und Oste weist der Landkreis 5.600 ha als Naturschutzgebiete aus.
- Die Jeersdorfer Georg Wagner und Jürgen Wahlers bringen sich regelmäßig kritisch in Fragen des Umweltschutzes ein.

- Das Storchenpaar in Jeersdorf zieht zwei Jungstörche auf.
- Auch in unserer Region nimmt die Diskussion über die Wolfspopulation zu.
- Das „Bündnis für den Planeten“ versucht mit zahlreichen Aktionen Baumfällungen wegen einer Abbiegespur an der L 130 zu verhindern. Eine Entscheidung steht noch aus.

Dörfer

Bartelsdorf (31.12.2019: 433 Einw.; 31.12.2020: 424; Durchschnittsalter: 47)

- Der alte Ehlermannsche Gasthof wurde abgerissen. An seiner Stelle errichten Boris und Markus Mahler ein Mehrfamilienhaus mit 10 Wohnungen und einer Bäckereifiliale.
- Der Sportverein errichtet auf dem Sportplatz zwei gemauerte und überdachte Trainerbänke.
- Ulrich Hollmann schafft für die Dorfgemeinschaft ein Beförderungslastenrad für insgesamt vier Kinder an.

Abbendorf (31.12.2019: 285; 31.12.2020: 293; 44) Hetzwege (31.12.2019: 379; 31.12.2020: 376; 45)

- Der Verein „De Abbendörper“ veranstaltet für Kinder ein Projekt „Vom Korn zum Brot“.
- Für Abbendorf wird ein Defibrillator angeschafft, der am „Dörpshus“ deponiert wird.

Jeersdorf (31.12.2019: 1254; 31.12.2020: 1248; 42)

- Zur Optimierung der Biogasanlage am Holzweidenweg wird der B-Plan geändert.
- Die Bingo-Umweltstiftung fördert ein Ganzjahresbeweidungsprojekt (Wasserbüffel) mit 7.500 € für den Bau eines Wetterschutzes.
- Der SV Jeersdorf kann nach einem Nachtrags-Brandschutzgutachten nun auch das Dachgeschoss seines Sporthauses nutzen.

Ostervesede (31.12.2019: 707; 31.12.2020: 693; 48)

- Letztmalig findet im Februar nach 20 Jahren der Flohmarkt „Rund ums Kind“ im DGH statt. Die Erlöse flossen immer dem Kindergarten zu. Grund für die Einstellung: Versicherungs- und Raummietkosten.
- Die Ortsschilder führen nun auch den plattdeutschen Namen „Ostervees“.
- Das Jubiläum 800 Jahre Oster- und Westervesede wird auf 2021 verschoben.
- Der Circus May ist seit der Corona-Pandemie in Ostervesede untergekommen.

Sothel (31.12.2019: 186; 31.12.2020: 186; 48)

- Sothel beteiligt sich an einem Klimaschutzprojekt des Landkreises. Zur Auftaktveranstaltung kamen 80 der insgesamt 186 Einwohner. Unter der Anleitung einer Beratungsfirma aus Kiel soll eine Handlungsgrundlage für Klimaschutz im Dorf entwickelt werden. Der 2. Workshop zu diesem „smartORT“ genannten Projekt fand Ende des Jahres

zur Gebäudesanierung und dem Austausch von Heizungsanlagen statt. Der Sotheler Ratsherr Artur Lempert(Grüne) kritisierte das Projekt als nur symbolisch, das von der großen Mehrheit im Dorf unterstützt wird. Seinerseits ließ Lempert für die Grünen 40 Schlehen pflanzen.

– Johann Intelmann gehört dem Schützenverein seit 70 Jahren an.

Westeresch (31.12.2019: 476; 31.12.2020: 444; 44)

– Der Dörpsverein besteht seit 20 Jahren.

– Im Januar stürzt ein Baugerüst mit zwei Personen ab, die erheblich verletzt ins Krankenhaus eingeliefert werden mussten.

– Das „Am Sandberg“ und „Am Rahberg“ geplante Neugebiet ist noch nicht gesichert. Gründe: Geruchsimmissionen und Abstand zu Windrädern.

– Der Weihnachtsbaumverkauf am 3. Advent findet in abgespeckter Form statt.

Westervesede (31.12.2019: 687; 31.12.2020: 692; 43)

– Der Veeseer Rosenmontag mit Prunksitzung und Fasching für Kinder und für Erwachsene kann im Februar noch stattfinden.

– Die Sanierung des DHG und der Anbau eines neuen Gebäudes für den Kindergarten werden im Sommer beendet bzw. fertiggestellt.

– Das 800jährige Ortsjubiläum zusammen mit Westervesede wird auf 2021 verschoben.

– Die Ortsschilder erhalten zusätzlich den plattdeutschen Namen „Westervees“.

- Am 28. Juli wird eine Person versehentlich von einem Jäger angeschossen. Der Unfall geht glimpflich aus.

- Im Juli brennt ein Mehrfamilienhaus, aus dem neun Personen durch die Feuerwehr gerettet werden müssen.

- Der B-Plan für das Baugebiet „Bargfelde“ mit 19 Grundstücken wird genehmigt und soll 2021 erschlossen werden.

Wittkopsbostel (31.12.2019: 485; 31.12.2020: 477; 45)

– Der Kinderfasching des Schützenvereins kann noch durchgeführt werden.

– Die Damenabteilung des Schützenvereins besteht seit 50 Jahren.

– Der Ortsrat stellt 5.000 € für die Sanierung des Schießstandes zur Verfügung.

Wohlsdorf (31.12.2019: 365; 31.12.2020: 366; 42)

– Dreimal führt die Wohlsdörper Speeldeel im Februar „Modenschau in'n Ossenstall“ auf.

– Der Röpers Hof eröffnet im März ein Café.

– Zwischen Wohlsdorf und Rotenburg wird ein neuer Windpark geplant.